

Aktuelles aus dem Krebsregister

Themen des ersten Newsletters des Jahres 2023 sind aktuelle Ergebnisse zum Rückgang von festgestellten Tumorerkrankungen im ersten Jahr der COVID-19-Pandemie 2020 sowie die Aktualisierung des einheitlichen Onkologischen Basisdatensatzes.

Rückgang von festgestellten Tumorerkrankungen im ersten Jahr der COVID-19-Pandemie 2020

Die Daten des Saarländischen Krebsregisters zeigen für das erste Jahr der COVID-19-Pandemie 2020 gegenüber den Vorjahren 2016 bis 2019 einen signifikanten Rückgang der Zahl festgestellter und registrierter invasiver Tumorerkrankungen, für die gesetzliche Vorsorge- und Früherkennungsuntersuchungen angeboten werden. Besonders ausgeprägt war der Rückgang der Inzidenz über das ganze Jahr 2020 betrachtet bei invasiven Neubildungen des Dick- und Enddarms (minus 18 Prozent), gefolgt von bösartigen Tumoren der weiblichen Brustdrüse (minus 10 Prozent), beim Malignen Melanom (minus 9 Prozent) sowie Krebserkrankungen der Prostata (minus 5 Prozent). Die beobachteten Rückgänge der Tumorzinzen korrelieren mit berichteten Rückgängen bei der Inanspruchnahme von Screening-Untersuchungen im Jahr 2020.

Für die kommenden Jahre muss davon ausgegangen werden, dass die „nachzuholenden“ Diagnosen derjenigen Tumorerkrankungen, die während der COVID-19-Pandemie aufgrund nicht in Anspruch genommener Vorsorge- oder Früherkennungsuntersuchungen nicht frühzeitig entdeckt werden konnten, zu einer Zunahme von fortgeschrittenen Krebserkrankungen mit zumeist geringerer Heilungschance und in Folge höherer Sterblichkeit führen werden. Die durchgeführte Studie wurde im Saarländischen Ärzteblatt veröffentlicht und ist auf der Homepage des Krebsregisters unter <https://krebsregister.saarland.de/daten-auswertungen-veroeffentlichungen/veroeffentlichungen-im-saarlaendischen-aerzteblatt/> abrufbar.

Aktualisierung des einheitlichen Onkologischen Basisdatensatzes

Grundlage für die Dokumentation und deutschlandweite Registrierung von Tumorerkrankungen ist der einheitliche „Onkologische Basisdatensatz (oBDS)“.

Der oBDS wurde im vergangenen Jahr auf die Version 3.0.0 aktualisiert, um damit aktuelle Entwicklungen in der Krebsmedizin sowie zwischenzeitliche technische Anpassungen

umzusetzen (u. a. Erweiterung der Tumormerkmale, Aktualisierung der Ausprägungen von Therapieformen und deren Applikation, Einführung eigenständiger Dokumenttypen für die Übermittlung von Sterbeinformationen und Tumorkonferenzen).

Seit Januar 2023 verwendet das Krebsregister Saarland den aktualisierten oBDS in Version 3.0.0. Alle Leistungserbringer der ambulanten und stationären Versorgung, die Meldungen in elektronischer Form an das Krebsregister Saarland übermitteln, müssen bis zum 30. November 2023 eine Aktualisierung ihrer Dokumentationssysteme durchführen.

Bitte wenden Sie sich als Melderin oder Melder bei Fragen zur Umstellung sowie vor erstmaliger Übermittlung von elektronischen Meldungen unter Verwendung des aktualisierten oBDS in Version 3.0.0 an das Support-Team des Krebsregisters Saarland (Kontaktdaten s. u.).

Um Melderinnen und Melder im Rahmen der Umstellung ihrer Dokumentationssysteme und bei der Nutzung des Melderportals bestmöglich zu unterstützen, bietet das Krebsregister Schulungsveranstaltungen zur Aktualisierung des oBDS auf Version 3.0.0 an.



Baldmöglichst
anmelden!

Diese Schulungen werden als Videokonferenzen am 01. März, 15. März und 29. März 2023 jeweils von 14:00 bis 15:30 Uhr durchgeführt. Zugangsinformationen stellt das Support-Team des Krebsregisters nach Anmeldung (E-Mail: support@krebsregister.saarland.de, Telefon: 0681/ 501-6609) zur Verfügung.

Abmeldung

Um sich vom Newsletter des Saarländischen Krebsregisters abzumelden, senden Sie bitte eine E-Mail an vertrauensstelle@krebsregister.saarland.de. Die Vertrauensstelle des Krebsregisters nimmt unter der unten angegebenen Rufnummer ebenfalls Abmeldungen entgegen.

Impressum

Krebsregister Saarland
Ministerium für Arbeit, Soziales, Frauen und Gesundheit
Referat E5 – Krebsregister/Epidemiologische Studien

Neugeländstraße 9
66117 Saarbrücken
Telefon: 0681 501-4538
E-Mail: vertrauensstelle@krebsregister.saarland.de

Verantwortlich: Priv.-Doz. Dr. Bernd Holleczeck, Monika Krämer

Informationen zur EU-Datenschutzgrundverordnung

für Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Newsletters des Saarländischen Krebsregisters sind abrufbar unter <https://krebsregister.saarland.de/aerztinnen-und-aerzte/newsletter/>.

